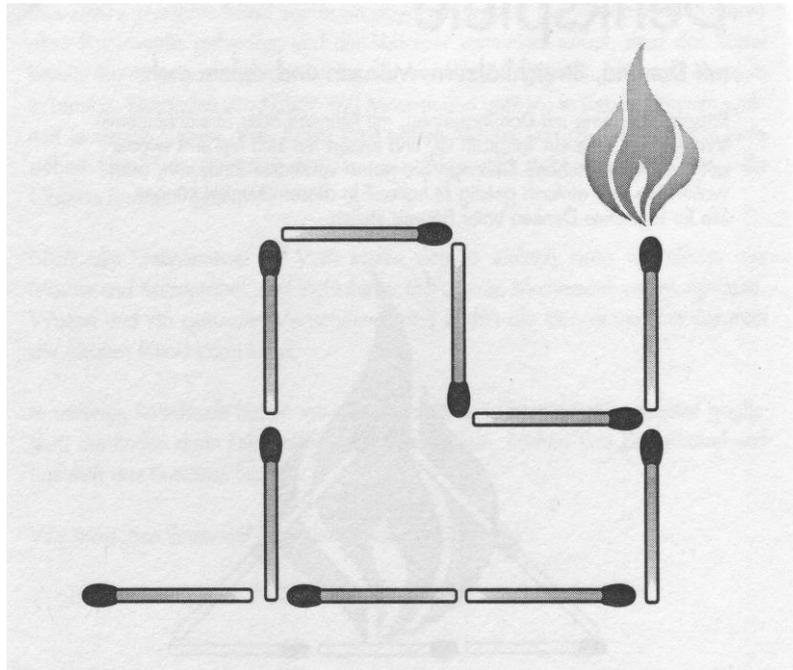


Und hier ein kleines Rätsel:

Zwei Streichhölzer sind so umzulegen, dass drei Quadrate entstehen.



Die Lösung im nächsten Blatt`l.

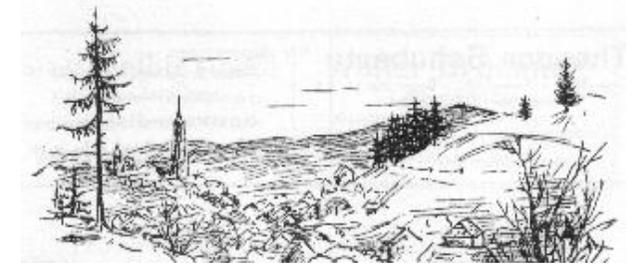
Wir wünschen allen Heimatfreunden Alles
Gute,



Erzgebirgischer Heimatverein
Eibenstock e.V.
Otto-Findeisen-Str. 14
08309 Eibenstock

Tel. 037752 / 2666 oder 2141
Fax 037752 / 2141

Unne r



Numme

Mitteilungsblatt des

Januar

r

Erzgebirgischen Heimatvereines Eibenstock

2007



Is Christkind`l und dr Rupprich zum Lichtlobnd am am 19.12. 2006

Rückblick auf's alte Gahr

Is Gahr 2006 is alle und e Neies Gahr hot aahgefange. Iech denk, es war e racht gutes Gahr vor unnern Verein gewaasn. Mor ham allerhand unternomme und hatten viel Spaß gehatt.

Im Januar hatt'n mor unner Jahreshauptversammlung und im Februar de Kappnfosnd. Do giehts allemol racht lustig zu. Allezam ham sich aahgputzt, aah wenn dr aane oder annere bluß a klaans Hüt'l aufhatt.



Kappnfosnd

Im März warn mor in Wildenthol zun „Männerballett“ und im April ham mor alte Bilder und Filme von unnern Bahn'l aahgucken kenne. Die hot uns d'r Möckel, Ralf zur Verführung gestellt. Außerdem konnt'n mor im April noch unner Vereinszimmer im Museum eiweihe.

A Ausfahrt noch Drasdn ham mor im Mai gemacht. Dort'n hunnt'n mor de Frauenkirch besichtign, a Stadtrundfahrt machen und in Moritzburg ham mor Mittag gassn.

Is Watter kunnt wie immer net schenner sei.

Im Juni hatt'n mor wieder su richtign Appetit auf Roster. Die ham uns de guten Geister von Vereinshaus zu unnern Grillobnd geprägt.

Vom 1. bis zum 11. Juni sei uhgefahrd 20 Leit von uns noch Biebertal zum Dünsbergverein gefahrd. Dor Anlaß war eingtlich de fufzichgährige Partnerschaft zwischen Biebertal und Eimstock. De Biebertaler ham uns dort wie immer bestens versorcht. Und allerhand Spaß ham mor aah gehatt. Wenn iech do blus an dos zünftige Mittagassn in dr Hütt denk. Dos war doch a racht schiene Sach.



Blick von d'r Frauenkirch' auf Drasdn

In dor Minigolfanlage hieß es nochert im Juli „Sport frei“! Bein Kegeln is su manchn dor Schwaß von dr Platt getroppt, als wär'r erscht aus dr Bodwann raus. Na, imsu meh Dorscht is wurnd. Aah wenn den enn oder annern in nächstn Tog de Knochen weh getah ham, is war a schiener Obnd.



Der Wettenberg bei Biebertal

Wos wär unner Vereinsgahr uhne a Kremserfahrt. Die gehert uhbedingt dorzu. Und su sei mor im August mit vier Gespanne be de Forschthaiser dingenaus

Wir gratulieren unseren Heimatfreunden

Herta Dietrich	am 09.01.	zum 80. Geburtstag
Matthias Barth	am 17.01.	zum 50. Geburtstag
Rita Nötzold	am 21.01.	zum 59. Geburtstag
Uwe Staab	am 22.01.	zum 45. Geburtstag
Ute Haese	am 24.01.	zum 59. Geburtstag
Martina Wiech	am 25.01.	zum 49. Geburtstag
Siegfried Schmidt	am 27.01.	zum 68. Geburtstag
Andrea Barth	am 27.01.	zum 48. Geburtstag



Unsere Zusammenkunft im Januar 2007

findet statt
am



Donnerstag,
dem
11. Januar 2007

18:00 Uhr
im Vereinshaus

Diese Zusammenkunft ist gleichzeitig unsere

Jahreshauptversammlung.

Wir laden deshalb alle Mitglieder recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Jahresbericht
2. Kassenbericht
3. Diskussion über Jahres- und Kassenbericht
4. Bericht der Revisionskommission
5. Entlastung des Vorstandes

Weiterhin wollen wir gemeinsam über unsere
Veranstaltungen im Jahr 2007
beraten.

Wir bitten deshalb um Eure Vorschläge!

Der Vorstand

Nu, wer wird denn dos sei

Ihr seid bestimmt schu gespannt auf dos zweete Taal von den Bild zum Zammsetz`n. Na, iech denk, viel schlauer werd ihr aber nu



In eigener Sache

**Bitte helft mit zur Gestaltung unseres Blatt`ls!
Wer hat Textbeiträge? Wer kennt Begebenheiten aus
vergangenen Tagen oder auch Aktuelles? Wer hat historische
Bilder oder Fotos, die veröffentlicht werden können?**

!!!!!!! Bitte gestaltet unser Blatt`l mit !!!!!!!!

in Richtung Torfhaus gefahrn. Im Wald gabs nochert a Überraschung: De Mitarbeiter von „Faldschlöß`l“ hatt`n Tisch, Bänk und a paar Schirm aufgestellt und uns mit Wörschtle, Supp und Fischesammeln versorgt. Dos hot geschmeckt su mitt`n in Wald - und is Watter hot aah ausgehalt.



Kremserfahrt Richtung Torfhaus

Nu war d`r September ra und mor hatt`n uns noch a schiene Ausfahrt viergenomme. Die hattn de Tittel, Brigitte und dr Rainer organisiert. Es ging nieber noch Böhme – noch Cotovar. Is Mittagassn war ewos ganz besonnensch. Dos war nämlich mittn im Barg, in alten Bierkallern gewaasn. In dor Brauerei nochert ham m`r a Führung mietgemacht und zum Schluß hot a schiens kalts Bier racht gut getah. Auf dr Hamfahrt kunntn mor noch in schenn Nochmittich in Marienbad verbrenge.

Unner Bürgermaaster war im Oktober im Vereinshaus eigelodn un mor ham allerhand, suzesogn aus erschter Hand erfahrn kenne.

Im Oktober war außerdem noch de erschte Eimstocker Gewerbeschau, wu aah unner Verein vertratn gewasn is. Mor ham unner de Besucher Spackfett- und Schieböckerbemme vertaalt. Die warn gedesmolt im Denken alle und is Tablett musst immer wieder voll gemacht warn.

Im November nochert hieß es noch „Basteln mit Annita“. Is sei klaane Baamahhängerle nazamgeleimt wurn. De Annita hot do



in Marienbad

immer schiene Eifäll.

Na, und erscht vor kurzem hot unner Lichtlobnd is alte Gahr beend`.

Iech denk, is vergangene Gahr war für jeden racht schie gewaasn in unnern Verein. Dos sieht mor eingtlich aah dodraa, dos de Mitgliederzahl zugenumme hot. Su sei im alten Gahr 10 neie Leit dorzu kumme, und itze sei mor 75 Leit. Seit mor uns vom Hauptverein verabschied ham, is aah meeh Gald in unner Kasse gebliebn. Und dos kimmt uns allen zu Gute.



zur Gewerbeschau

Welln m`r hoffen, doss is neue Gahr genausu schie werd wie is vergangene, doss alle gesund bleibn und doss sich alle im Verein racht wohl föhl`n.

Unner Lichtlobnd am 19. Dezember 2006



Is alte Gahr beenden mor wie immer mit unern Lichtlobnd. In den Gahr hattn m'r uns doderfür is „Deutsche Haus“ rausgesucht. Dor Saal war gerammelt voll. Na, mor sei ja aah numeh allerhand Mitglieder. und außerdem ham'r aah de „guten



sammekünfte bewirtn. und doderfür wollt'n m'r uns auf den Wag bedanken. D'r Rupperich hat zu unnern Lichtlobnd a ganz besondere Hilfe gehatt. A klaans, schiens Christkinn'l hot ne geholfn, de Packle auszetaaln. Dos war for

De Leit vom „Deitschn Haus“ ham uns a Obndassn serviert, dos hot geschmeckt wie derham. Schweine- und Rindflaasch, Sauer- und Rutkraut, Schwamme und jede Menge Brie und Klies gobs doderzu. Iech glaab, vun de Klies hob iech fünf oder sechs Stück neigewürcht.



Rost, Ilse hot aah noch a klaane Geschicht von Saafnlob fürgetrogn. und wu is bal auf's End' zugieh sollt, kunnt'n mor in Friedemann und in Klaus noch dorzu überredn, noch e Stund sik gemacht und is Tanzbaa is nochert aah noch geschwunge wurn. Nu, de Kallorien vom Obndassn sei



Eingtlich verging dar schiene Obnd viel ze schnell, ims Denkn war de Zeit raa, aah aah aah